

Württemberg | 20.10.2019

Am Kreisel zeigen sich die Könner

Zum Teil entscheiden Hundertstelsekunden über die Spitzenplätze beim ADAC Jugendfahrradturnier-Finale. In Esslingen steht die Verkehrssicherheit im Vordergrund.

Viel Spannung, begeisterte Zuschauer, jubelnde Siegerinnen und Sieger: Beim württembergischen ADAC Fahrradturnier-Finale in Esslingen gab es am Sonntag, 20. Oktober reichlich Beifall für die Teilnehmer. Den acht Stationen umfassenden Parcours in der Eberhard-Bauer-Halle absolvierten im Finale rund 160 Mädchen und Jungen in jeweils drei Altersklassen. Besonders die beiden Kreisel stellten die Teilnehmer vor große Herausforderungen. Hier muss neben einhändigem Fahren eine Kette aufgenommen und nach einer Runde Fahrt wieder sicher abgelegt werden.

Unter den jüngsten Radlern (Jahrgänge 2010/2011) dominierten teilweise die Starter aus Leutkirch das Teilnehmerfeld, belegten gleich mehrfach Podestplätze. So machte Pia Schuhmacher vor Gouly Darmoush den Doppelsieg bei den Mädchen komplett. Bei den Jungen setzte sich jedoch Ruben Wollny (Waiblingen) als Erstplatziertes vor den Leutkirchern Jonas Ulman und Jakob Hummel durch.

In der Altersklasse 2 wiederholte Antonia Wohlfarth aus Göggingen (Ostalbkreis) souverän ihren Triumph aus dem Vorjahr. Zu ihrem Erfolgsgeheimnis gefragt, sagte sie lächelnd: „Ich fahre einfach viel Fahrrad.“ Lokalmatador Jonas Diehl aus Deizisau fuhr bei den Jungen ganz nach vorne. Hochspannend ging es hinter ihm auf den Plätzen zwei bis vier zu: Hier trennte die Fahrer jeweils nur eine Hundertstelsekunde. In der Jahrgangsklasse 3 (2004-2007) gewannen Jasmin Herrmann aus Köngen sowie Torben Groth aus Waiblingen.

ADAC Jugendfahrradturnier-Finale: Das bedeutet Spannung und höchste Konzentration. Punktrichter prüfen genau, ob die Teilnehmer die acht verschiedenen Geschicklichkeitsprüfungen auf dem Fahrrad fehlerfrei meistern, darunter Anfahren, Spurwechsel, Slalom und ein Bremstest. „Wir beobachten, dass bei vielen Kindern die Übung und damit die nötige Motorik für einen sicheren Umgang mit dem Fahrrad fehlt“, betonte Carl-Eugen Metz, Vorstand Verkehr des ADAC Württemberg, in seiner Begrüßung. Mit dem Jugendfahrradturnier unterstütze der Club die jüngsten Verkehrsteilnehmer, damit sie sicher zur Schule und durch den Verkehr kommen.

Klaus Oswald, Vorsitzender des örtlichen Ausrichters AMC Mittlerer Neckar, blickt auf langjährige Erfahrung zurück: „Bereits seit 1975 richten wir die Jugendfahrradturniere aus“, sagte Oswald, der mit 40 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern den veranstaltenden ADAC Württemberg beim Ablauf unterstützte.

Das Radball-Team und Kunstradfahrerinnen des RC Oberesslingen sowie der Entertainer Tilo sorgten mit ihrem Auftritt für kurzweilige Unterhaltung. Die Polizei beteiligte sich mit der

Medien

- 6 Bilder

Presse Ansprechpartner



Julian Häußler

✉ Julian.Haeussler@wtb.adac.de

☎ [0711 28 00 2 96](tel:07112800296)

📠 [0711 28 00 1 61](tel:07112800161)

landesweiten Verkehrssicherheitsaktion „Schütze Dein Bestes – die Radhelmkampagne für Jugendliche“ und einem Infostand. Zudem stellte die ADAC Straßenwacht ein Einsatzfahrzeug aus.

Das ADAC Jugendfahrradturnier gibt es seit über 45 Jahren, es ist damit eine der ältesten Verkehrssicherheitsaktionen in Deutschland. Die Qualifikationswettbewerbe werden überwiegend an Schulen ausgetragen. Schirmherr des württembergischen Turniers ist der baden-württembergische Verkehrsminister Winfried Hermann.

ADAC Jugendfahrradturnier - Württembergisches Finale, Resultate

Gruppe I: Jahrgänge 2010/2011

Mädchen

1. Pia Schuhmacher (Leutkirch)
2. Gouly Darmoush (Leutkirch)
3. Emilia Grau (Eschach)

Jungen

1. Ruben Wollny (Waiblingen)
2. Jonas Ulman (Leutkirch)
3. Jakob Hummel (Leutkirch)

Gruppe II: Jahrgänge 2008/2009

Mädchen

1. Antonia Wohlfarth (Göggingen/Ostalbkreis)
2. Anna Merk (Leutkirch)
3. Sina-Marie Mangold (Ruppertshofen)

Jungen

1. Jonas Diehl (Deizisau)
2. Aaron Meißner (Schechingen)
3. Fabian Wohlfarth (Göggingen/Ostalbkreis)

Gruppe III: Jahrgänge 2004-2007

Mädchen

1. Jasmin Herrmann (Köngen)
2. Sofie Ensle (Göggingen/Ostalbkreis)
3. Cathalina Cocos (Abtsgmünd)

Jungen

1. Torben Groth (Waiblingen-Bittenfeld)
2. Julian Förster (Hechingen)
3. Timo Nisch (Ergenzingen)